

Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de



Fasching



Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjonej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs-GmbH
Tel.: 035931 299015/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
**Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**
ständig 035931 299088

Pass- und Meldeamt

Vom **18.03. bis 03.04.2020** bleibt das Einwohnermeldeamt in Königswartha **geschlossen**.

In dieser Zeit übernimmt die Vertretung das Pass- und Meldeamt in **Neschwitz**, Bahnhofstr. 1, Frau Wunderlich, Tel.: 035933 38619.

Achtung:

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neschwitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Laudatio zur Ehrung von Kamerad Thomas Schenk mit dem Ehrenbecher der Gemeinde Königswartha



Kamerad Schenk ist seit 1989, also seit 31 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha, bekleidete verschiedene Funktionen und war seit 2013 zuerst als stellv. Gemeindeführer und seit 2017 als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha tätig.

Mit dieser Ehrung soll das langjährige ehrenamtliche Wirken von Kamerad Schenk zum Wohle der Gemeinschaft in unserer Gemeinde im Allgemeinen und im Speziellen in der Freiwilligen Feuerwehr gewürdigt werden. Kamerad Schenk ist durch seine Einsatzbereitschaft stets Vorbild für die Kameraden der Feuerwehr.

Lieber Thomas, im Namen der Gemeinde Königswartha und des Gemeinderates möchten wir Ihnen für Ihr ehrenamtliches Wirken recht herzlich danken und Ihnen und Ihrer Familie alles erdenklich Gute wünschen. Mögen Sie auch in den nächsten Jahren weiter für die Entwicklung und den Bestand der Königswarthaer Feuerwehr aktiv sein und sich für unsere Sache einsetzen.

Für Ihre Verdienste um unsere Gemeinde habe ich heute die Ehre, Sie mit dem Ehrenbecher der Gemeinde Königswartha auszuzeichnen.

Königswartha, den 29.02.2020

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Donnerstag, dem 9. April 2020

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 31. März 2020

Annahmeschluss
für Anzeigen:
Donnerstag, der 2. April 2020, 9.00 Uhr

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo našeje gmejny,

im vergangenen Jahr startete ein mir besonders wichtiges Projekt, welches wir gemeinsam mit dem Gemeinderat nach überstandener Haushaltskonsolidierung auf den Weg brachten - die Förderung der Arbeit unserer Vereine und Interessengruppen. Es ist uns gelungen, den ehrenamtlich engagierten Personen in unserer Gemeinde mit finanziellen Hilfen zu danken und damit ihre Arbeit zu würdigen. Um Ihnen einen Überblick über die ausgegebenen Gelder zu geben und die Transparenz der durch den Gemeinderat beschlossenen Förderungen zu schaffen, ist die Fördermittelvergabe für das abgelaufene Jahr in folgender Tabelle dargestellt: Fördermittelvergabe 2019 für Vereine und Interessengruppen

Vereinigung der Gartenfreunde „Am Schwarzwasser“ e. V.	100,00 €	Zuschuss zum Vereinsjubiläum
Schulverein der Grundschule Königswartha e. V.	156,49 €	Zuschuss für Spielgeräte im Schulhof
Schulverein der Grundschule Königswartha e. V.	500,00 €	Zuschuss für den Schulzirkus
Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.	511,25 €	Zuschuss für Bilderleisten, Baumaterial, Raumausstattung
Königswarthaer SV 1990 e. V.	879,41 €	Zuschuss für 2 Schautafeln
Königswarthaer SV 1990 e. V.	1.259,88 €	Zuschuss zur Finanzierung Bewässerungsanlage
Heimatverein Johnsdorf e. V.	1.250,00 €	Zuschuss zur Instandsetzung Vereinshaus
Anglerverein Schwarzwasser Königswartha e. V.	2.205,50 €	Zuschuss zur Dachsanierung Vereinshaus
Männerchor Königswartha	200,00 €	Zuschuss zum Vereinsjubiläum
Seniorentanzgruppe Königswartha	75,00 €	Zuschuss für Musikanlage
Kreativzirkel Königswartha	75,00 €	Zuschuss für Bastelhilfen und Bastelmaterial
Seniorenakademie Königswartha	130,00 €	Zuschuss zu Ausflügen
Posaunenchor Königswartha	230,79 €	Zuschuss für Bekleidung
Ortsinitiative Niesendorf	222,00 €	Zuschuss zur Dorfplatzgestaltung
Seniorensportgruppe Königswartha	200,00 €	Zuschuss für Sportgeräte
Königswarthaer SV 1990 e. V.	3.681,03 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Anglerverein Schwarzwasser Königswartha e. V.	537,50 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
DRK Ortsverein e. V.	356,16 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Feuerwehrtörferverein Königswartha e. V.	456,78 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Vereinigung der Gartenfreunde „Am Schwarzwasser“ Königswartha e. V.	295,68 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.	194,88 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Schulverein der Grundschule Königswartha e. V.	221,76 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Verein der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter e. V.	161,27 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Jugendclub Königswartha e. V.	147,83 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Jugendverein Wartha e. V.	107,52 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Heimatverein Johnsdorf e. V.	154,56 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Dorfclub Oppitz e. V.	141,12 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
Verein zur Förderung des ev.-luth. Gemeindelebens in Königswartha e. V.	47,04 €	Pauschale entsprechend Mitgliederzahlen
	Gesamtsumme: 14.498,45 €	

Nun sind auch in diesem Jahr wieder insgesamt 17.000,- € für die Förderung von Vereinen und Interessengruppen im Haushalt eingeplant. Davon stehen 10.500,- € für Projektförderungen zur Verfügung, welche ab sofort bis zum 30.06.2020 von Vereinen und auch von Bürger- oder Ortsinitiativen zur Anteilsfinanzierung formlos beantragt werden können. Die verbleibende Fördersumme in Höhe von 6.500,- € wird dann am Jahresende entsprechend der vorhandenen Mitgliederzahlen als Pauschale an die gemeinnützigen Vereine unserer Gemeinde ausgezahlt. Damit erreichen wir eine größtmögliche Gleichbehandlung aller Vereine. Ich halte es für überaus wichtig das Ehrenamt zu unterstützen. Unsere Vereine und Interessengruppen übernehmen eine äußerst wichtige gesellschaftliche Aufgabe für unser aller Zusammenleben und Gemeinschaftsgefühl. Deshalb ist diese Förderung aus meiner Sicht sehr gut angelegtes Geld. Aus diesem Grund danke ich jedem, der sich ehrenamtlich engagiert. Des Weiteren kann ab sofort die Ehrenamtsförderung des Landkreises Bautzen beantragt werden. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/ehrenamt oder auf Seite 5 dieser Ausgabe.

Natürlich werden in diesem Jahr wieder die schon traditionellen Bürgerstammtische durchgeführt. Mir ist es wichtig, mit der Bürgerschaft auf direktem Weg ins Gespräch zu kommen. Die zumeist gute Resonanz der vergangenen Jahre zeigt, dass dieses Format gut geeignet ist, um vor Ort bestehende Probleme anzusprechen, Anregungen zu geben und ebenfalls über aktuelle Entwicklungen in unserer Gemeinde zu informieren. Aufgrund der bislang sehr überschaubaren Beteiligung an den Bürgerstammtischen in Königswartha, wurde dieser Ortsteil in den Stammtisch am Angelteich Johnsdorf integriert, der nunmehr die Ortsteile Johnsdorf, Neudorf und Königswartha zusammenfasst. Ich bitte um entsprechende Beachtung. Sie sind recht herzlich zu unseren Bürgerstammtischen eingeladen. Darüber hinaus besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit des persönlichen Gespräches im Rathaus. Meine Tür steht für Sie offen. Der nachstehenden Übersicht können Sie den für Ihren Ortsteil geplanten Termin entnehmen. An den Ortstafeln sind zeitnah Aushänge zur Erinnerung vorgesehen.

Ortsteil	Veranstaltungsort	Datum/Uhrzeit
Wartha/Caminau	Jugendclub Wartha	Dienstag, 24.03.2020, 19.00 Uhr
Commerau/Truppen/Entenschenke	Hutowa-Vereinshaus Commerau	Montag, 30.03.2020, 19.00 Uhr
Oppitz	Dorfgemeinschaftshaus Oppitz	Dienstag, 07.04.2020, 19.00 Uhr
Johnsdorf/Neudorf, Königswartha	Anglerheim Johnsdorf	Dienstag, 21.04.2020, 19.00 Uhr
Eutrich/Niesendorf	Waikiki Beach, Waldbad Niesendorf	Montag, 27.04.2020, 19.00 Uhr

In diesem Sinne verbleibe ich mit Frühlingsgrüßen aus dem Rathaus,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Swen Nowotny

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Mittwoch, dem 18.03.2020, 17:00 Uhr
im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b**
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
srjedu, dnja 18.03.2020, w 17:00 hodź
w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Čescene wobydlerki a česceni wobydlerjo,
po tutym puću přeprošam Was wutrobnje na zjawne
posedženje gmejskeje rady.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.01.2020
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Beratung und Beschluss – Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha und Bestellung durch den Bürgermeister
8. Beratung und Beschluss – Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha und Bestellung durch den Bürgermeister
9. Jahresbericht zum Haushaltsjahr 2019 – aktuelle Haushaltslage
10. Beratung und Beschluss zum Grundstückskaufvertrag von Familie Sarah Rolof

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.02.2020

Bürgermeister Nowotny begrüßt Gemeinderäte, Bürgerschaft und Gäste, Vertreter der Presse und Amtsleiterin Frau Nytsch sowie den Geschäftsführer der Wohnbau/VersorgungsGmbH Herrn Mörbe. Amtsleiterin Frau Pfeiffer ist im Urlaub.

Bürgermeister Nowotny eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Es sind aktuell 12 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Gemeinderat Hubertus Schiebschick (Urlaub), Gemeinderat Ronny Krahl (dienstlich verhindert) und Gemeinderat Frank Schimank (krank) fehlen entschuldigt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	15 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	16
Entschuldigt:	3

Anwesende: 13
Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:
Gemeinderat Frank Wobst FWV
Gemeinderat Jörg Jevlasch AfD

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.12.2019

Von Seiten der anwesenden Gemeinderäte gibt es keine Ergänzungen, Hinweise oder Einreden.

Bürgermeister Nowotny erklärt die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.12.2019 für bestätigt.

Beschluss-Nr.: 9/II/2020:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt den Abschluss einer Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur gemeinsamen Fahrzeugbeschaffung (TLF 3000) für die Feuerwehren der Gemeinden Hochkirch, Kubschütz, Malschwitz und Königswartha auf der Grundlage von § 71 Absatz 2 Satz 1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG). Der Bürgermeister wird ermächtigt die entsprechende Vereinbarung gemäß vorliegendem Entwurf mit evtl. reaktionellen Änderungen zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 10/II/2020:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Umsetzung des Garderobenumbaus im Grundschulgebäude in einem Umfang von ca. 63.000,00 € gemäß Haushaltplan 2020 und dessen Finanzierung aus der pauschalen Zuweisung des Freistaates Sachsen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 11/II/2020:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 8 für die grundhafte Straßensanierung der Eutricher Straße im Gewerbegebiet Königswartha in Höhe von 91.406,92 € (brutto) an die Firma GIL (Ganzheitliche Ingenieurleistungen) Bautzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 12/II/2020:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha folgt der Empfehlung des Aufsichtsrates der Wohnbau Königswartha GmbH und beschließt als Mitgesellschafter die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Schell & Block GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Wohnbau Königswartha GmbH zu beauftragen. Der Bürgermeister wird beauftragt diesem Beschluss in der Gesellschafterversammlung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

Damit ist der Beschluss mehrheitlich angenommen.

Beschluss-Nr.: 13/II/2020:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha folgt der Empfehlung des Aufsichtsrates der Versorgungs GmbH Königswartha und beschließt als Gesellschafter die LISKA Treuhand GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Versorgungs GmbH Königswartha zu beauftragen. Der Bürgermeister wird

beauftragt dies durch Beschluss in der Gesellschafterversammlung festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Stimmhaltungen:	0

Damit ist der Beschluss mehrheitlich angenommen.

Kleider- und Möbelkammer

Ahornweg 16, 02699 Königswartha
Telefon: 035931 20545

Öffnungszeiten:

Dienstag 13:00 – 17:00 Uhr



Wir bieten zurzeit an:

- 1 Mädchen-Schulranzen
- 1 Wäschetrockner
- 3 Kinderhochstühlchen
- 1 Sportwagen
- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung

Die Kleiderkammer ist am 17.03.2020 geschlossen!

Ihre Frau Nowotny

Förderung aus dem Kommunalen Ehrenamtsbudget

Der Landkreis Bautzen erhielt das Kommunale Ehrenamts-Budget 2020 beim Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz. Diese Mittel reicht der Landkreis an ehrenamtliche Engagierte mittels Antragsverfahren weiter.

Als ehrenamtlich Engagierte können Sie eine Unterstützung für Ihre ehrenamtliche Arbeit/Vereinsarbeit und Projekte beantragen.

Wie läuft das Verfahren?

Bitte beachten Sie, dass es sich um ein Online-Antragsverfahren handelt. Es wird kein Antrag in Papierform oder eine Unterschrift benötigt. Füllen Sie einfach das Formular online aus und schließen Sie das Antragsformular ab indem Sie die Schaltfläche „Formular einreichen“ bestätigen. Das Landratsamt Bautzen entscheidet über die Förderfähigkeit. Bei Bewilligung des Antrages wird das Geld auf das angegebene Konto überwiesen. Dieses ist im Jahr 2020 zu verbrauchen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Wer kann Anträge stellen?

- Vereine
- Initiativen mit gemeinnützigem Anliegen
- Privatpersonen, die sich ehrenamtlich engagieren, aber nicht in einem Verein organisiert sind

Was wird gefördert?

- Maßnahmen, Ideen und Projekte, bei den Sachkosten entstehen

Was wird nicht gefördert?

- Investitionen
- Aufwandsentschädigungen, Honorare und vergleichbare Zahlungen an ehrenamtlich Tätige
- Maßnahmen, die bereits über andere Förderprogramme unterstützt werden (z. B. Sportförderrichtlinie, Kulturförderrichtlinie, Richtlinien der Stiftung für das sorbische Volk)

Wie geht es weiter?

Mit einem kurzen Sachbericht und der Belegliste weisen Sie dem Landratsamt Bautzen die sachgerechte Verwendung der Fördergelder bis zum 31.01.2021 nach. Bitte verwenden Sie hierfür den online bereit gestellten Verwendungsnachweis.

Ansprechpartner

Landratsamt Bautzen
Beauftragte für das Ehrenamt
Bahnhofstraße 9, 02625 Butzen
ehrenamt@ira-bautzen.de
www.landkreis-bautzen.de/ehrenamt

7. Bautzener Energieforum – Energiewende regional gestalten

Am 26. März 2020 führt die Energieagentur des Landkreises Bautzen gemeinsam mit der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH, der Staatlichen Studienakademie Bautzen und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. das 7. Bautzener Energieforum durch. Dazu laden wir herzlich ein. Inhaltlich beschäftigen sich die Fachvorträge mit der regionalen Gestaltung der Energiewende.

Deutschland setzt sich das Ziel, bis 2050 weitgehend treibhausgasneutral zu sein. Um diese Zielstellung zu erreichen, muss die Energiewende in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr gelingen und zugleich die Energieeffizienz gesteigert werden. Bisher findet die Energiewende in erster Linie im Stromsektor statt. Auf diesen Sektor fallen rund 20 % des Endenergieverbrauches Deutschlands. Die Sektoren Wärme und Verkehr tragen mit ca. 50 % bzw. 30 % zum Endenergieverbrauch bei. Zur Senkung der Treibhausgasemissionen ist es wichtig, die Potenziale der Sektorenkopplung zu erschließen.

Bis 2050 soll der Energiebedarf Deutschlands im Vergleich zu 2008 um 50 % sinken. Dies kann nur durch Effizienzsteigerungen in den genannten Sektoren erreicht werden. Beispiele hierfür sind die energetische Gebäude- und Heizungssanierung, der Einsatz effizienter elektrischer Geräte und die Einführung neuer Mobilitätskonzepte.

Zur Deckung der Kosten für das Mittagessen wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 € erhoben. Studenten zahlen 3 €, Schüler und Auszubildende haben freien Eintritt. Bitte melden Sie sich bei Teilnahmeinteresse telefonisch oder per E-Mail bis zum 19. März 2020 bei der Energieagentur des Landkreises an. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite der Energieagentur des Landkreises Bautzen unter www.tgz-bautzen.de/energieagentur.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises
Bautzen im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail:
energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



Programm

09:00 Uhr Registrierung der Teilnehmer und Entrichtung der Teilnahmegebühr

09:30 Uhr Eröffnung der Veranstaltung

Michael Paduch, Geschäftsführer TGZ Bautzen GmbH und Leiter der Energieagentur des Landkreises Bautzen

Moderation Vormittagsprogramm und Diskussion

Michael Paduch, Geschäftsführer Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH und Prof. Dr. Wolfgang Weiß, Studiengangsleiter Elektrotechnik, Staatliche Studienakademie Bautzen

09:40 Uhr Podiumsdiskussion zur regionalen Gestaltung der Energiewende

Moderator

Prof. Dr. Wolfgang Weiß, Staatliche Studienakademie Bautzen

Podiumsteilnehmer

Florian Schäfer, Referat Energiepolitik im SMEKUL
Birgit Weber, Beigeordnete Landkreis Bautzen

Alexander Ahrens, Oberbürgermeister der Stadt Bautzen

Prof. Dr. Alexander Kratzsch, Rektor der Hochschule Zittau/Görlitz

10:40 Uhr Kaffeepause

- 11:00 Uhr Regionale Wertschöpfungseffekte durch erneuerbare Energien in der Lausitz/im Landkreis Bautzen**
Frank Buchholz, BTU Cottbus-Senftenberg
- 11:35 Uhr Nebelschütz - Auf dem Weg zu einer „enkeltauglichen“ Gemeinde**
Thomas Zschornak, Bürgermeister Gemeinde Nebelschütz
- 12:10 Uhr Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Handwerker im Energie-Effizienz-Zentrum für Gebäude**
Dr. Frank Schellhorn, Handwerkskammer Dresden
- 12:45 Uhr Mittagspause mit Erfahrungsaustausch Moderation Nachmittagsprogramm und Diskussion**
Volker Bartko, Geschäftsführer Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH
Prof. Dieter Gruner, Staatliche Studienakademie Bautzen
- 13:45 Uhr Elektromobilität im Landkreis Bautzen und in der Lausitz**
René Pessier, Mobilitätswerk GmbH
- 14:20 Uhr Beitrag der EWB zur Umsetzung des Energiekonzeptes der Stadt Bautzen**
Stephan Mißler, Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH
- 14:55 Uhr Ladeinfrastruktur für Elektromobilität in Unternehmen unter Nutzung erneuerbarer Energien**
Isaak Trompler, SSS Energietechnik und Netzservice GmbH
- 15:25 Uhr Energieeffizienz in Heizungsanlagen am Beispiel der YADOS GmbH**
Lutz Birnick, YADOS GmbH
- 15:55 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort**

Veranstaltungsort

Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH
Preuschwitzer Straße 20 (Haus 1)
02625 Bautzen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 19. März 2020 zur Veranstaltung an:
Energieagentur des Landkreises Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Tel.: 03591 380 2020

Fax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmeiny
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jerišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Königswartha, Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Swen Nowotny
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch, Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Sachsenforst informiert!

Weiterhin Gefahr durch Schadinsekten – nutzen Sie das kommende Halbjahr!

In den vergangenen Jahren kam es durch Sturm, Schneebruch und anhaltend hohe Temperaturen bei geringen Niederschlägen zur Massenvermehrung rindenbrütender Schadinsekten in Fichten-, Lärchen- und Kiefernbeständen. Bis jetzt konnten noch nicht alle Flächen saniert werden. Mit zunehmenden Tagestemperaturen werden ab April die in der Bodenstreu und bei einem sehr zeitigen Frühlingsbeginn bereits Ende März die unter der Rinde noch stehenden Bäume überwinternden Borkenkäfer wieder aktiv. Der Schwärmflug der holzentwertenden Nutzholzborkenkäfer und einiger Arten an Kiefer beginnt unter Umständen noch zeitiger. Durch die Trockenheit der beiden letzten Jahre ist es auch beim Laubholz zu Absterbeerscheinungen und einer Besiedelung durch Schadorganismen gekommen. Trotz der starken Niederschläge Anfang Februar ist nicht davon auszugehen, dass der Grundwasserspiegel zu Beginn der Vegetationsperiode wieder den Durchschnittswert der vergangenen Jahre erreicht haben wird.

Fichtenbestände

Aufgrund des starken Befalls durch insbesondere Buchdrucker im vergangenen Jahr und der Tatsache, dass nicht alle Flächen entsprechend saniert werden konnten, ist von einer hohen Zahl überwinternder Käfer auszugehen. Bei warm-trockener Witterung im Frühjahr muss deshalb wieder mit starker Schwärmaktivität gerechnet werden. Bei Temperaturen ab etwa 16 °C beginnen die ersten Schwärmaktivitäten, in deren Folge es zu frischem Stehndbefall mit Paarung und Eiablage unter der Rinde kommt. Insbesondere nach Süden ausgerichtete Fichtenränder im Vorjahr geschädigter Flächen werden intensiv vom Buchdrucker angefliegen.

Kiefern, Lärchen, Laubholz

Abhängig vom Witterungsverlauf wird das Schadgeschehen auch bei Kiefern und Lärchen weiter voranschreiten. Bei weiter gering ausfallenden Niederschlagsmengen werden auch Laubhölzer zunehmend durch Trockenheit direkt geschädigt bzw. für andere Schadfaktoren anfällig.

Es bleibt also weiterhin wichtig, das Geschehen aufmerksam zu beobachten und beim Auftreten der bekannten Symptome tätig zu werden. Achten Sie daher auf Einbohrlöcher in der Rinde, auffälligen Harzfluss, Bohrmehl, Spechtabschläge und im Frühjahr auf nicht austreibende Laubbäume.

Maßnahmen, die Sie im kommenden Halbjahr durchführen sollten:

1. Verschaffen Sie sich laufend einen Überblick über den aktuellen Zustand Ihrer Waldflächen. Dies sollten Sie im Abstand von zwei bis vier Wochen wiederholen, weil sich der Befall durch die hohe Vermehrungsrate ständig ausdehnt. Z. T. wird ein Befall erst einige Zeit nach der Besiedelung sichtbar.
2. Prüfen Sie, wo umgehend gehandelt werden muss, z. B. zum Zweck der Verkehrssicherung/Gefahrenabwehr, Schutz des eigenen und des benachbarten Waldeigentums.
3. Legen Sie eine Reihenfolge fest, wie Sie auf Ihren Waldflächen handeln wollen, z. B. bei
 - Waldschutzkontrollen (Schädlingserfassung),
 - Entnahme und sofortiger Abtransport aus dem Wald von mit rindenbrütenden Schädlingen befallenen Bäumen oder
 - mechanische oder chemische Entseuchung befallener Bäume,
 - Holzlagerung, Transport, Holzverkauf.

Zur erforderlichen „sauberen“ Waldwirtschaft gehört nicht das Entfernen von rindenfreien Bäumen, aus denen die Käfer bereits ausgeflogen sind. Diese müssen nur dann gefällt werden, wenn die Verkehrssicherheit bei Belassen nicht gewährleistet ist.

Was soll mit den beräumten Flächen geschehen?

Nehmen Sie die in den letzten Jahren geschädigten Flächen in Augenschein und überlegen Sie, wie Sie damit umgehen möchten. Bedenken Sie dabei die im Sächsischen Waldgesetz verankerte Wiederaufforstungsverpflichtung. Sind die Flächen klein, so kann man diese auch durchaus sich selbst überlassen, da sich oft genug Naturverjüngung einfindet, insbesondere leichtsamige Baumarten wie Birke und Pappel. Bei größeren Flächen können Sie eine Wiederaufforstung mit standortgerechten Baumarten in Erwägung ziehen. Hierfür können u. U. auch Fördermittel beantragt werden. Bei der Wiederbewaldung sind in Schutzgebieten die Regelungen nach Naturschutzrecht zu beachten. Die Revierleiterinnen und Revierleiter von Sachsenforst beraten Sie auch zu naturschutzfachlichen Fragestellungen.

Gefährdet sind solche Flächen in den Folgejahren in Abhängigkeit von der begründeten Baumart durch Mäusefraß. Wildverbiss, insbesondere durch Rehwild, ist ein weiteres Problem, weshalb Sie mit dem zuständigen Jagdausübungsberechtigten Kontakt aufnehmen sollten, um auf angepasste Wildbestandshöhen hinwirken zu können.

Alleine oder gemeinsam?

Prüfen Sie, ob Sie Ihre vorgesehenen Maßnahmen ggf. mit weiteren Waldbesitzern abstimmen oder mit einer Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Kontakt aufnehmen sollten; gemeinschaftlich lassen sich die Aufgaben besser bewältigen. Sprechen Sie evtl. benötigte Forstunternehmer mit ausreichender Vorlaufzeit an und beauftragen Sie diese früh genug. Prüfen Sie auch, wie Sie Ihren Wald besser auf zukünftige Schadereignisse wie Sturm, Schneebruch, Feuer oder Insektenkalamitäten vorbereiten können. Auch für die anstehende Wiederbewaldung sollte man sich mit den Nachbarn und/oder mit einer Forstbetriebsgemeinschaft abstimmen. Informationen und Hilfestellungen finden Sie zum Beispiel im Waldbesitzer-Portal unter www.sachsenforst.de. Über die dortige Försersuche erhalten Sie die Kontaktdaten Ihres Beratungsförsters von Sachsenforst. Bei forstrechtlichen Fragen oder Fragen zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln stehen Ihnen die Forstbehörden der Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung.

Ansprechpartner:

örtlich zuständige Beratungsförster von Sachsenforst
(<https://www.sbs.sachsen.de/foerstersuche>)

oder Forstbehörden der Landkreise und kreisfreien Städte

» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnkeho zarjada

Am 09.02.2020 beging
Herr Gerhard Hettmann
in Königswartha
seinen **95. Geburtstag**



Am 24.02.2020 beging
Herr Heini Prescher
in Königswartha
seinen **90. Geburtstag**



Am 26.02.2020 beging
Frau Frieda Belsch
in Königswartha
ihren **80. Geburtstag**

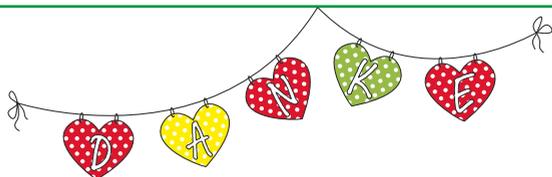


Am 04.03.2020 beging
Frau Margot Socke
in Königswartha
ihren **90. Geburtstag**



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung
übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten
Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejnka rada a gmejnski
zarjadp eja za nowe žiwjenske l
to wjele zboža.



Hallo – ich bin da!

Mein Name ist Marlena.

Ich wurde am 01.02.2020 mit einem Gewicht von 3800 g und einer Größe von 53 cm in Hoyerswerda geboren.



Meine glücklichen Eltern sind Stefanie Rachel und Florian Ziesche aus Eutrich.

Mein Name ist Anton Felgenhauer.

Ich wurde am 24.02.2020 mit einem Gewicht von 4330 g und einer Größe von 54 cm geboren. Oskar ist mein großer Bruder und ganz stolz auf mich.



Haushaltssatzung der Gemeinde Königswartha für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 22.01.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.912.689 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	5.300.489 €
• Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen auf	-387.800 €
• Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €

• Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentlichen Ergebnis) auf	-387.800 €
• Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
• Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis auf)	0 €
• Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
• Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0 €
• Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-387.800 €
• Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0 €
• Gesamtergebnis auf	-387.800 €

Im Finanzhaushalt mit dem

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.635.169 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.331.581 €
• Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	303.588 €
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	904.303 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.133.000 €
• Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-228.697 €
• Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	74.891 €
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	114.711 €
• Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-114.711 €
• Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf	-39.820 €

festgesetzt:

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

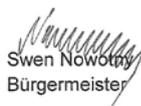
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 800.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden nach Hebesatzsetzung wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	442,5 vom Hundert
Gewerbesteuer auf	400 vom Hundert

Königswartha, den 02.03.2020


Swen Nowotny
Bürgermeister



Auslage Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Gemeinde Königswartha für das Haushaltsjahr 2020

Gemäß § 76 Abs. 3 der sächsischen Gemeindeordnung (Sächs-GemO) wird die am 22.01.2020 durch den Gemeinderat Königswartha mit Beschluss Nr. 02/I/2020 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 (einschließlich Haushalts- und Stellenplan) öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung 2020 wurde dem Rechts- und Kommunalamt des Landratsamtes Bautzen vorgelegt. Die rechtsaufsichtliche Bestätigung wurde mit Schreiben vom 27.02.2020 erteilt. Die Haushaltssatzung 2020 mit dem Haushaltsplan nebst seinen Bestandteilen und Anlagen liegt in der Zeit **vom 16. März 2020 bis 26. März 2020** während der Dienstzeiten in der Finanzverwaltung der Gemeinde Königswartha, Zimmer 10, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha öffentlich zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Dienstzeiten:

Montag:	08:00 – 15:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 16:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Königswartha, 02.03.2020

Pfeiffer
Leiterin Finanzverwaltung

Aus der Finanzverwaltung

Zahlungserinnerung – Garagenpacht 2020

Wir möchten alle Pächter, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die

Zahlung der Garagenpacht

Termin: 31.03.2020

erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Pacht zu erteilen.

Pfeiffer
Leiter Finanzverwaltung

>> Versorgungs GmbH/Zastaranski zawod



Versorgungs GmbH Königswartha

Treffpunktnachrichten für Februar 2020

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag	12.00 – 14.00 Uhr
Sonnabend	10.00 – 10.30 Uhr

Individuelle Absprachen möglich.

Buchungen/Reservierung

können ab 01.09.2019 unter der folgenden Telefonnummer erfolgen:

0173 7600449

Betreiber:

Versorgungs GmbH Königswartha
Eutricher Straße 3
02699 Königswartha
Telefon: 035931 29900

Veranstaltungen und Termine

Montagstreff – *eingeladen sind alle Rentner aus Königswartha und Ortsteile*

14.00 – 16.00 Uhr – verantwortlich: M. Hornig u. I. Domula

Frauensport:

Montag	Gruppe 50+	16.30 Uhr
	Gemischte Gruppe	17.30 Uhr
	Line-Dance-Gruppe	20.00 Uhr

Seniorencafé Königswartha und alle Ortsteile

19.03.2020 – 14.00 Uhr

Treff der Alleinstehenden

jeden ersten Donnerstag im Monat

Brotausgabe:

ab sofort nicht mehr im Klub, sondern direkt in der Bäckerei Bresan

„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Donnerstag, 13.00 – 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel e. V.“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine Spende abgeholt werden.

Mörbe

Geschäftsführer

>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora



Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Nächster Feuerwehrdienst

Ortsfeuerwehr Königswartha

Freitag, d. 27.03.2020

Thema:	Brandmeldeanlage/Rettungspläne
Verantwortlich:	Kam. Johanson, S./Schenk, Th.
Ort:	GH
Uhrzeit:	18:30 Uhr

Freitag, d. 03.04.2020

Thema: Gemeinsame Ausbildung in Oppitz
 Verantwortlich: Gemeindeführerleitung
 Ort: GH Oppitz
 Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz**Standort Johnsdorf****Sonntag, d. 15.03.2020**

Thema: Ausbildung TS 8
 Verantwortlich: Kam. Schwurack, J.
 Ort: GH
 Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag, d. 03.04.2020

Thema: Gemeinsame Ausbildung in Oppitz
 Verantwortlich: Gemeindeführerleitung
 Ort: GH Oppitz
 Uhrzeit: 19:00 Uhr

Standort Oppitz**Freitag, d. 27.03.2020**

Thema: Ausbildung TS 8/Schnellangriff
 Verantwortlich: Kam. Fiebig
 Ort: GH Oppitz
 Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Freitag, d. 03.04.2020

Thema: Gemeinsame Ausbildung in Oppitz
 Verantwortlich: Ortswehrleitung
 Ort: GH Oppitz
 Uhrzeit: 18:00 – 21:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau**Standort Wartha****Freitag, d. 03.04.2020**

Thema: Gemeinsame Ausbildung in Oppitz
 Verantwortlich: Gemeindeführerleitung
 Ort: GH Oppitz
 Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Standort Commerau**Freitag, d. 20.03.2020**

Thema: Kettensägenausbildung
 Verantwortlich: Kam. Walter, A.
 Ort: GH
 Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Freitag, d. 03.04.2020

Thema: Gemeinsame Ausbildung in Oppitz
 Verantwortlich: Gemeindeführerleitung
 Ort: GH Oppitz
 Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr**Ortsgruppe Königswartha****Freitag, 27.03.2020**

Thema: Gruppe im Löscheinsatz
 Verantwortlich: Kam. Dudek, D.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Freitag, d. 03.04.2020

Thema: Handhabung Saug- und Druckschläuche
 Verantwortlich: Kam. Heppner, M.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Osterferien vom 10.04.20 – 18.04.2020**Ortsgruppe Wartha****Freitag, 20.03.2020**

Thema: Hydrantenausbildung
 Verantwortlich: Kam. Kunaschk, F.
 Ort: Gerätehaus
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag, 09.04.2020

Thema: Löschangriff Stafette
 Verantwortlich: Kam. Kunaschk, F./Kunaschk, J.
 Ort: Gerätehaus
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr**Ortsgruppe Königswartha****Montag, d. 23.03.2020**

Thema: Experimente
 Ort: Versammlungsraum/Gerätehaus
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Montag, d. 06.04.2020

Thema: Bastelnachmittag
 Ort: Versammlungsraum
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

G. Frenzel

Sachbearbeiter Feuerwehr

**Aktuelles aus der Feuerwehr****Der Januar war ruhig für uns!**

Zwei Einätze und 2 Gefahrenstellen mussten wir abarbeiten. Am 1. Januar wurden wir zu einem Heckenbrand in Wartha, am 4. und 9. Januar zu zwei Gefahrenstellen in Caminau alarmiert. Ein Baum drohte auf die Straße zu stürzen sowie ein weiterer in die Telefonleitung. In der Nacht des 18. Januar wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf die Niesendorfer Straße alarmiert.

Vor Ort bestätigte sich die Meldung, ein Pkw kam von der Straße ab und prallte gegen einen Baum. Der Fahrer wurde im Fahrzeug eingeklemmt. Mit hydraulischem Rettungsgerät befreiten wir die Person aus dem Fahrzeug und übergaben diese an den Rettungsdienst. Wetterbedingt waren wir im Februar mehrfach unterwegs und beseitigten neben umgestürzten Bäumen auch lose Straßen- und Hinweisschilder.



Am 25. Februar wurden wir zu einem First Responder Einsatz alarmiert. Diesen konnten wir auf Anfahrt abrechnen, da ein Rettungswagen zur Verfügung stand.

Zum Aschermittwoch waren wir zum traditionellen Girlandenverbrennen in der Kita.

Außerdem fand in den letzten Wochen ein Lehrgang zum Sägen aus dem Korb der Drehleiter in unserer Gemeinde statt.

Wir danken allen Kameraden für die gute Einsatzbereitschaft.

Ihre Feuerwehr Königswartha



>> Bibliothek/Biblioteka

Bibliotheksinformationen

Die Gemeindebibliothek hat folgende Öffnungszeiten:

Montag	13:00 – 17:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	08:00 – 13:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen!

Die Bibliothek bleibt vom 23.04. – 26.04.2020 wegen Urlaub geschlossen!

>> Verein zu Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V./ Torwarstwo za wuwiće Hornjołužiskeje hole a hatow z.t.



Regionalmanagement des LEADER-Gebietes

Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Neues Förderprogramm für Kleinprojekte im Jahr 2020

Projektaufruf OHTL-Regionalbudget startet (Kleinprojektfonds)

Das Entscheidungsgremium der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL) hat am 2. März 2020 den Start für das OHTL-Regionalbudget 2020 beschlossen. Bis zum 30.03.2020 können Kommunen, Vereine und andere nichtgewerbliche Organisationen ihre Bewerbung für die Umsetzung von Kleinprojekten im Jahr 2020 beim Regionalbüro in Königswartha einreichen. Kleinprojekte können einen Investitionsumfang von minimal 2.000 Euro bis maximal 20.000 Euro (brutto) haben und müssen in folgende Maßnahmen der lokalen LEADER-Entwicklungsstrategie für eine Förderung passen: (F) öffentlich zugängliche Plätze und Freiflächen, (G) kleine touristische Infrastruktur und (B.4) öffentlich zugängliche Einrichtungen.

Termine für die Projektberatung zur Bewerbung im Regionalbüro in Königswartha werden ab sofort entgegengenommen.

Die LEADER-Region OHTL hat sich im Februar 2020 erfolgreich beim Aufruf „Regionalbudgets im ländlichen Raum 2020“ des neuen sächsischen Ministeriums für Regionalentwicklung um die Mittel beworben. Für die Kleinprojektförderung 2020 in der OHTL-Region stehen nun 150.000 Euro zur Verfügung. Die Auswahlsitzung zur Bewertung aller Kleinprojekte findet am 11.05.2020 statt. Alle Informationen zum Projektaufwurf OHTL-Regionalbudget unter:

www.ohtl.de/foerderung/aufrufe-regionalbudget/

Das Entscheidungsgremium hat zudem beschlossen, die verbleibenden LEADER-Fördermittel in Höhe von 241.151 € in den Maßnahmen A.1, A.2, D und I aufzurufen.

Der 15. Projektaufwurf beginnt am 3. März. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März, mit Entscheidung am 11.05.2020. <http://www.ohtl.de/foerderung/aufrufe-leader/>

>> Kirchen/Cyrkwje



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Königswartha

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im März/April 2020

Freitag, 13. März	Junge Gemeinde Abfahrt zum biw	18:00 Uhr
Sonntag, 15. März - Okuli	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	10:00 Uhr
Mittwoch, 18. März	Passionsandacht	18:30 Uhr
Donnerstag, 19. März	Schulgottesdienst	7:30 Uhr
Freitag, 20. März	Junge Gemeinde -Kreativ JG-	19:00 Uhr
Sonntag, 22. März - Lätäre	Gottesdienst mit der Band GSG und Kindergottesdienst	10:00 Uhr
Mittwoch, 25. März	Passionsandacht	18:30 Uhr
Donnerstag, 26. März	Schulgottesdienst	7:30 Uhr
	Frauengesprächskreis in Neschwitz mit Frau Kästner	19:30 Uhr
Freitag, 27. März	Bandfestival in der Paulus-Schule	18:00 Uhr
Sonntag, 29. März - Judika	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	10:00 Uhr
Mittwoch, 1. April	Passionsandacht	18:30 Uhr
Donnerstag, 2. April	Schulgottesdienst	7:30 Uhr
Freitag, 3. April	Junge Gemeinde	19:00 Uhr
Samstag, 4. April	Müllsammelaktion - Treff an der Paulus-Schule	9:00 Uhr
Sonntag, 5. April - Palmsonntag	Dt.-Sor. Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Sor. Ostereier)	10:00 Uhr

Evangelische Kirche verlässlich geöffnet

Am 12. Februar überreichte uns Kerstin Kracht, Referentin für Kirche und Tourismus der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, das Signet „Verlässlich geöffnete Kirche“.

Unsere Kirche ist täglich mindestens von 9:00 bis 16:00 Uhr verlässlich geöffnet.

Wenn Sie Gäste haben und einen Spaziergang machen, dann zeigen Sie doch gern unsere schöne Kirche.

Oder wenn Sie einen Moment der Stille suchen - unsere Kirche ist für Sie geöffnet!

Weiterhin suchen wir auch Kirchenpaten.

Das sind Menschen, die zwei, drei Mal in der Woche auf ihrem Spaziergang in die Kirche schauen, ob dort alles in Ordnung ist. Sollte etwas auffällig sein, dann geben Sie einfach im Pfarrhaus Bescheid.

Pfr. Mahling



Kerstin Kracht überreicht der Kirchgemeinde das Signet „Verlässlich geöffnete Kirche“. Foto: Ronny Weiß

Neue Schulsozialarbeiterin an der Paulus-Schule Königswartha

Seit Oktober 2019 bin ich als Schulsozialarbeiterin an der Paulus-Schule in Königswartha tätig. Im respektvollen und freundlichen Miteinander möchte ich zu einer guten Schulumgebung beitragen, wo Lernfortschritte und die Herausbildung sozialer Kompetenzen erfolgreich gelingen. Das Studium der Erziehungswissenschaften habe ich 2005 als Diplompädagogin an der Universität Halle-Wittenberg abgeschlossen und danach als Sozialpädagogin in Leipzig, Bonn und Dresden gearbeitet und dabei Erfahrungen in unterschiedlichen sozialen Milieus gesammelt. Ich wünsche mir, dass sich die Schüler an der Paulus-Schule wohlfühlen und Schüler und Eltern die Besonderheiten dieser Schule noch mehr zu schätzen wissen.



Hannah Blumenstein



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienst:
Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst:
Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein,

Ihr Pfarrer Stephan Delan

>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.

Kurze Straße 8
01920 Nebelschütz OT Miltitz
Telefon: 035796 971-0

Winterferien im Hort der CSB-Kita „Zwergenland“ – auch ohne Schnee gab es viel zu erleben!

Für Spaß und Abwechslung in den „schneefreien Winterferien“ sorgte das Programm, welches die Erzieher gemeinsam mit den Jungs und Mädchen auf die Beine stellten. Vielfältige Interessen der Kinder wurden aufgegriffen, um ihnen eine unterhaltsame und bunte Ferienzeit zu ermöglichen.



Die erste Ferienwoche begann mit einem Kreativangebot. Hier entstanden beim Formen von Ton aufwändig verzierte und fantasievolle Blumennester, welche schon an den bevorstehenden Frühling erinnern.

Beim Besuch in die örtliche Bücherei stand die Vertiefung der Tier- und Naturschutzkenntnisse im Vordergrund. Eine spannende und lustige Geschichte aus der Sicht eines Igels erzählte uns, was für Abenteuer und Herausforderungen der kleine Stachelball während seines Lebens meistern muss. Im Anschluss daran konnte je nach Interesse noch fleißig in den Büchern gestöbert und Exemplare ausgeliehen werden.

Für die bewegungsfreudigen Energiebündel fand in der Turnhalle der Paulusschule eine Wintersportolympiade statt. Dabei gingen die altersgemischten Teams sehr fair miteinander um und kämpften beim Zweier-Bob, der Schlittenfahrt oder Ski-Slalom begeistert um die besten Plätze.

Ein Besuch im Deutsch-Sorbischen-Volkstheater Bautzen, bei welchem die Hortkinder die Geschichte „Kito und die Tanzfiedel“ sahen, vollendete die erste Ferienwoche.

Voller Elan und Tatendrang ging es gleich am Montag der zweiten Woche weiter. Ein Wettstreit begann bei der Fertigung der Faschingsdekoration. Wer bastelt die längste Papierschlange? Jungs und Mädchen waren dabei nicht zu bremsen und es konnte kein eindeutiger Sieger ermittelt werden. Während der Faschingsparty am nächsten Tag gab es wunderschöne Kostüme, gut gelaunte und tanzfreudige Kinder zu bestaunen. Alle hatten jede Menge Spaß und für das leibliche Wohl stand an der Faschingsbar Naschwerk sowie Limo bereit.

Wer es etwas ruhiger mag, kam am Mittwoch auf seine Kosten. Hier konnten Entspannungsgeschichten gelauscht oder Kinder-yoga ausprobiert werden. Zum Ferienabschluss konnten alle Wasserliebhaber sich bei einem Ausflug ins Schwimmbad Kamenz ordentlich austoben.

anzeigen.wittich.de

Ein beliebter Magnet war die kurvenreiche blaue Rutsche, welche ununterbrochen genutzt wurde. Abschließend stellen alle fest: Den Schnee haben die Ferienkinder des „Zwergenlandes“ nicht vermisst!

Vögel im Winter



Schon in der ersten Woche der Winterferien war in der Käfergruppe der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha zum Thema „Vögel im Winter“ jede Menge los. Erstes Wissen zu dieser Thematik sammelten die Kinder bereits in Vorbereitung des Festes der Vogelhochzeit. Die Aufmerksamkeit richtete sich auf die einheimische Vogelschar. Elstern, Meisen und auch Tauben können die Mädchen und Jungen vom Fenster aus am Futterhaus und auf dem Spielplatzgelände beobachten. Bei Spaziergängen achten sie auf Vogelstimmen in der Umgebung. Im Morgenkreis blättern die Kinder in Bilder- und Sachbüchern und tauschen sich rege darüber aus: „Was haben die Vögel gemeinsam?“ Federn, Schnabel, sie bauen Nester, legen Eier und singen. Mit Freude gestalten sie mit Pinsel, Farbe und Handabdruck ein Vogelbild. Das Klopfen des Spechtes ahmten wurde mit Klanghölzern nachgeahmt. Im Original bestaunten die Kinder ein kleines Spatzennest, aus vielen flauschigen Federn. Die heimische Vogelwelt kennenlernen, ihr in jeder Jahreszeit nah und verbunden zu sein, ist ein Grundstein für kleine Naturschützer.

Besuch vom Jäger!



Am 18. Februar 2020 besuchte die Hasengruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha Jäger Christian Paulick zum Dank für das Sammeln der Kastanien im Herbst. Zur großen Freude hatte er dieses Mal seinen Hund Vince dabei. Herr Paulick erzählte viele interessante und lehrreiche Geschichten von der Jagd. Er zeigte ein Gebiss eines Rehs, Geweihe und Felle. „Vince“ beschnupperte neugierig die neue Umgebung

und ließ sich von allen Kindern streicheln. Das war eine schöne Überraschung.

Bei einem leckeren Frühstück, welches Herr Paulick den Mädchen und Jungen spendierte, kreisten die Gedanken und Gespräche der Kinder um „Vince“, Herrn Paulick und seine Jagderlebnisse.

Vielen Dank für dieses leckere Frühstück und diesen tollen Besuch!

Endlich wieder Fasching ...



... feierten die Mädchen und Jungen in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha. Am Faschingsdienstag ging es hier lustig zu! In den schönsten und buntesten Kostümen trafen sich die Kinder der Schäfchengruppe am frühen Morgen. So kamen neben Piraten und Prinzessinnen auch Käfer und Erdbeere in die Kita.

Alle tanzten und sangen ausgelassen zu lustigen Liedern. Die Kinder freuten sich über Seifenblasen, ließen sie im Zimmer steigen und jagten ihnen hinterher. Auch die bunten Luftballons flogen durch den Raum, bis einer nach dem anderen mit einem lauten Knall platzte.

Eine Polonaise startete die bunte Schar und zog durch den Kindergarten. Dabei wurde mit Trommeln, Rasseln und Schellen musiziert und fröhlich dazu gesungen.

Natürlich durften auch kleine Naschereien auf der Faschingsfeier nicht fehlen. Alle gemeinsam, Erzieherinnen und Kinder, konnten einen wunderbaren Tag genießen.

Am Aschermittwoch trafen sich dann alle zum traditionellen Verbrennen der Luftschlangen gemeinsam mit und unter Aufsicht der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und der Kinderfeuerwehr Königswartha.



Bereits am Rosenmontag gingen die Kindergartenkinder auf Zampertour durch Königswartha und freuten sich über die vielen offenen Türen und die gefüllten Zamperdosen und -beutel. Vielen Dank dafür!

Das Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e. V. sagt Danke!

In der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha finden seit September 2019 umfangreiche Baumaßnahmen statt. Dazu gehört die brandschutztechnische Ertüchtigung des Gebäudes. Um einen reibungslosen Bauablauf zu gewährleisten, war es notwendig, für einen gewissen Zeitraum der Arbeiten Ersatzräumlichkeiten zu finden. Diese fand man in der benachbarten Paulus-Schule.

Somit wurde es möglich, die notwendigen Baumaßnahmen in der CSB-Kindertagesstätte abschnittsweise und ohne größere Belastung für Kinder und Mitarbeiter durchzuführen.

Zum 1. März 2020 bezogen die Mädchen und Jungen wieder ihre gewohnten Räumlichkeiten.

Die Kinder, Erzieher und das CSB als Träger der Einrichtung danken der Versorgungs GmbH Königswartha, der Gemeindeverwaltung Königswartha sowie der Paulus-Schule für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und das gute Miteinander.



>> Schulen/Šule



Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“



14. Kindersachenbörse
Sonntag, 5. April 2020,
von 14 - 17 Uhr
in Königswartha
im TREFFPUNKT

Wir suchen:

- sehr gut erhaltene Kinderkleidung
- Spielzeug für Klein & Groß
- Bücher, CDs, DVDs

Sie möchten einen Verkaufsstand erwerben?

Melden Sie sich ab sofort bis spätestens 27.03.2020 unter Tel. 035931 20769 (Cornelia Paulick)

Die Teilnahmegebühr für Verkäufer beträgt 8 €. Tische sind vorhanden.

Sie möchten nicht selbst verkaufen?

Dann können Sie Ihre Sachen spenden. Abgabe ab sofort bis zum 27.03.2020 direkt in der Grundschule oder bei Cornelia Paulick, Hermsdorfer Str. 8.

Mit den Teilnahmegebühren und Spenden werden schulische Veranstaltungen des Grundschulvereins unterstützt.

Unser Ausflug nach Dresden

Wir, die Klasse 7 der Paulus-Schule waren am 3. Februar in Dresden. 7 Uhr trafen wir uns alle in unserem Klassenzimmer. Nach einer kurzen Belehrung sind wir dann zur Bushaltestelle gelaufen. 7.30 Uhr fuhr unser Bus nach Kamenz. Am Kamener Bahnhof angekommen, mussten wir erst mal 30 Minuten auf den Zug warten. Als der kam Zug kam, ging es dann nach Dresden. In Dresden hat es heftig geregnet und wir sind schnell zur nahegelegenen Straßenbahnhaltestelle gelaufen. Nach einer kurzen Fahrt über die Elbe, sind wir am Elbufer zum Eingang der Kasematten gelaufen. In der Festung haben wir die Ausstellung Dresden Xperience besucht. Mit Hilfe eines Audio Guide, in dem die Geschichte von Kurfürst Moritz erzählt wurde, haben wir alle Attraktionen besichtigt. Ein zweiter Teil der Ausstellung befand sich im Zwinger. Dort haben wir einen Film in einem 270 Grad Panorama gesehen, der von der Jahrhundert-Hochzeit August des Starken handelte. Bevor wir mit einer alten Bahn zurück nach Kamenz gefahren sind, konnten wir uns alle nochmal etwas von Subway oder McDonalds gönnen.



KALENDER | BLÖCKE | PLAKATE
POSTER | BROSCHÜREN | ZEITSCHRIFTEN

LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

ab 25 Stück

Torben Wirth, Klasse 7

Klasse 5 unterwegs

Wir, die Klasse 5 der Paulus-Schule war im Januar und Februar auch außerhalb des Klassenzimmers unterwegs.

Am 28. Januar haben wir uns in Bautzen das Vogelhochzeitsprogramm des Sorbischen Nationalensembles angeschaut. Mit dem Bus konnten wir bequem anreisen und ganz entspannt der Vorstellung folgen. Vielen herzlichen Dank an die Gemeinde Königswartha, die unseren Ausflug mit der Bezahlung der Bustickets mitfinanziert hat.

Am Mittwoch, dem 5. Februar waren wir im Elementarium in Kamenz. Mit der Linie 187 sind wir eine Stunde lang bis Kamenz gefahren. Dort angekommen, haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt. Wir haben in einem Workshop erfahren, wie die Menschen in der Bronzezeit lebten und wie sie sich kleideten. In einem zweiten Workshop konnten wir Pfeilspitzen aus Zinn gießen, so wie es unsere Vorfahren auch getan haben.

Leider waren wir nach dem Museumsbesuch so spät dran, dass wir den Bus verpasst haben. Er war vor unseren Augen weggefahren. Deswegen mussten wir eine Stunde im Bahnhof warten. Als ein Bus kam, sind wir eingestiegen. Doch dann haben unsere Lehrer mitbekommen, dass wir in den falschen Bus eingestiegen waren. Aber Herr Henninger hat mit dem Busfahrer gesprochen. Dieser hat uns dann sogar bis nach Königswartha gebracht, obwohl es gar nicht seine Tour war. Der Busfahrer war eben nett. Dann konnten wir ganz gemütlich Mittag essen und in Mathematik haben wir Herrn Krahl von unserem verrückten Tag erzählt.



Nele Gewissen, Klasse 5

Der etwa 45 m hohe Turm ist der Mitte der Westwand vorgelegt. Das achteckige Glockengeschoss hat Rundbogenfenster. An ihrem gefassten Gewände sind Ansätze von Maßwerk erkennbar, das in einfachster Weise wohl eine Zweiteilung durch einen Mittelpfosten aufwies. Der Turm stammt danach in seinen Obergeschossen wahrscheinlich erst von dem Bau 1682–90.

Die schlanke, zierliche Turmhaube, die durch einen Tambour geteilt ist, gehört der Form nach erst dem 18. Jahrhundert an.

In die Kirche – zum Gottesdienst oder anderen Veranstaltungen und zum Gebet – rufen uns drei Glocken vom Turm, wie sie uns ebenso von Freud und Leid künden. Die Glocken von 1874 (gegossen von Gruhl in Kleinwelka) wurden nach Milkel verkauft, als die 1921 in Breslau gegossenen auf den Turm kamen.

Von diesem Geläut mussten die große und die mittlere Glocke im Zweiten Weltkrieg abgeliefert werden. Sie wurden eingeschmolzen. 1949 wurde das Geläut wieder ergänzt. (Große Glocke: es 1226 kg; mittlere Glocke: g 587 kg; kleine Glocke: b 355 kg.) Unter großer Anteilnahme vieler Gemeindeglieder und Gäste vollzog sich vor 30 Jahren die Einholung und Weihe der neuen Glocken. Ein großer Festumzug endete auf dem Marktplatz.



„Dorf und Kirche gehören zusammen. Wesen, Eigenart und Geschichte des dörflichen Lebens sind kaum zu erfassen, wenn man nicht die Dorfkirche in Betracht zieht, die ihm so viel gegeben und bedeutet hat, und noch bedeutet.“

Der Marktflecken Königswartha vor 100 Jahren

Es ist ein reizvolles Bild, das unser Dorf auf einem Kupferstich aus dem Jahre 1840, den wir in der alten „Sächsischen Kirchengalerie“ vorfinden, dem Auge bietet. Zur Rechten des Rittergutes, dessen Eingang durch zwei Obelisken flankiert wird, erhebt sich das Kirchgebäude mit seinem hochragenden Turm, der in seinen Obergeschossen aus der Zeit vor 250 Jahren, demnach von 1690, stammt. Die schlanke, zierliche Turmhaube, die durch einen Tambour (Kuppelträger) geteilt ist, geht in ihrer Form anscheinend auf das 18. Jahrhundert zurück.

Die Einwohnerzahl von Königswartha betrug im Jahre 1840 gegen 850. Der Ort hatte einschließlich der Pfarre und Schule. Der Straßenhäuser, der Dorfmühle und der Hammermühle, ausschließlich des Chausseehauses, der Herrschaftlichen Hofgebäude, der Kirche und der beiden dem Dominium zugehörigen Gasthöfe, 131 Hausnummern. Diese gliederten sich in 5 Bauerngüter, 10 Gärtnerwohnungen, und 116 Häuser, teils mit und teils ohne Feld. Der größere Teil der Bewohner beschäftigt sich mit dem Ackerbau. Außerdem gibt es beinahe alle Arten von Handwerkern, mehrere Kramer und eine Apotheke mit einer ansehnlichen Offizin im Orte. Auch ist daselbst eine Brief-Post-Expedition. Das Dominium besitzt ein schönes Schloss, ansehnliche, sämtlich massive Wirtschaftsgebäude, eine bedeutende Bierbrauerei und Branntweinbrennerei, und eine der größten Fischereien in der Lausitz. Der Verkehr im Orte ist nicht gering, da die chaussierte Hauptstraße von Budissin nach Cottbus und Berlin durchführt.

In den über Königswartha in der alten Kirchengalerie enthaltenen Nachrichten finden wir u. a. auch die Bemerkung, dass in einem wichtigen bis heute aufschlussreichen Geschichtswerk

>> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednoćenstwo zajimow



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,
nachstehend lesen Sie in Auszügen den letzten Teil aus der Broschüre

„Kirche Königswartha 1690 – 1990“

Der Taufstein unserer Kirche, der sich bis 1984 in der Mitte des Altarraumes befand, ist eine Sandsteinarbeit aus dem Jahr 1956. Auf ihm liegt eine Taufschale (aus Messing), die aus dem 16. Jahrhundert stammt.



unserer Oberlausitz (Großers Merkwürdigkeiten, 1714) unser Königswartha zu den „berühmten Städten“ der Lausitz gerechnet wird, die „damals (in alten Zeiten) sehr vergrößert und befestigt wurden“. 1840, und wohl schon jahrhundertlang vorher, galt Königswartha als Marktflecken, der das Recht hatte, außer den drei üblichen Hauptmärkten (Jahrmärkten) jeden Dienstag einen Wochenmarkt zu halten.



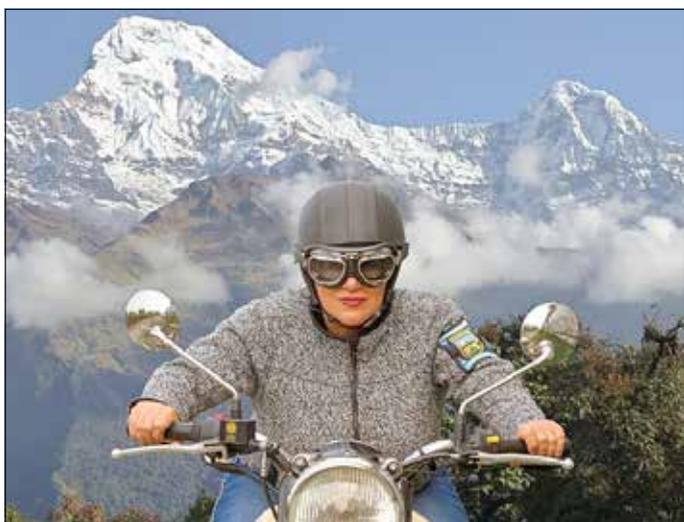
Unsere Kirche vor etwa 150 Jahren

Dass Königswartha ehemals ein „Städtlein“ gewesen ist, dürfte außer Zweifel stehen, obwohl wir keine urkundliche Nachricht davon besitzen. Doch dürfte dies seine ganze Ortsanlage hinreichend beweisen. Die alte deutsche Stadtanlage zeigt einen sehr stattlichen achteckigen Markt. Ein zweites Rechteck bildete die Kirche mit dem Kirchhof. Die Straße führt östlich und nordöstlich an der Stadtsiedelung vorbei. Nach Süden deckte sie das Schloss, nach Westen ein Wassergraben. Ein Arm des an der Westseite vorüberfließenden Schwarzwassers ist durch die Stadt geführt. Reste irgendwelcher Ummauerung haben sich nicht erhalten.

Von Königswartha haben wir verhältnismäßig spät, im Jahre 1350, erstmalig eine bestimmte schriftliche Kunde, doch soll seine Kirche bereits in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts gegründet worden sein. Der heutige Ort zählt gegenüber dem vor 100 Jahren fast um die Hälfte mehr Einwohner und darf demnach auf ein erfreuliches Wachstum Anspruch erheben.

Ende letzter Teil „Kirche Königswartha“ Die Quellen wurden am Ende des 2. Teiles genannt.

Vorankündigung
15. Mai 2020, 19.00 Uhr,
Live-Reportage von Michaela Münzberg
Spätzunder mit Kickstarter,



bei uns im Kreuzgewölbe-Keller, Gutsstraße 4 b!
Eine Frau, ein Motorrad und jede Menge Geschichten

Ganz nach dem Motto ‚Man weiß ja nie ...‘ erwarb Michaela Münzberg in ihrer Jugend den Motorrad-Führerschein und fuhr

seitdem nie wieder. 30 Jahre später verliebte sie sich auf einer ihrer Nepal-Reisen in ein Motorrad – eine Royal Enfield – und lernte im chaotischen Stadtverkehr von Kathmandu und auf den Pisten der Umgebung das Fahren neu.

Bereits am ersten Tag musste Michi einige kritische Situationen meistern. Das gab ihr das nötige Selbstvertrauen, um auf eigene Faust das Kathmandutal zu erkunden. Gemeinsam mit einem einheimischen Freund überquerte sie die Bergkette des Shivapuri und besuchte ein Dorf, welches sie durch gesammelte Spenden nach dem Erdbeben mit Hilfsgütern versorgt hat. Die Menschen dort staunten nicht schlecht, hatten sie doch zuvor noch nie eine Ausländerin gesehen.

Nach Michis Rückkehr aus Nepal ging ihr das Motorrad nicht mehr aus dem Kopf. Allein die spannende Geschichte dieser aus England stammenden und mittlerweile in Indien produzierten Maschine faszinierte sie. Es kam, was kommen musste – sie bestellte sich eine Royal Enfield, packte sie eigenhändig aus dem Schiffscontainer aus und taufte sie auf den Namen „LADY“. Nach ein paar kleineren Testfahrten, bei denen sie sich aneinander gewöhnten, kaufte sich Michi ein Zelt, Schlafsack und Isomatte, ließ sich vom Bürgermeister ihrer Heimatstadt Wilthen eine Grußbotschaft ausstellen und startete in Richtung Skandinavien. Ihr Ziel waren die drei nordischen Königshäuser in Kopenhagen, Stockholm und Oslo. Dabei ging es ihr weniger um die gekrönten Häupter, als vielmehr um ein Foto ihrer royalen „Lady“ vor dem königlichen Schloss.

Auf dem Weg musste sich Michi so manchen Herausforderungen stellen, wobei ihr die starken Regenfälle am meisten zuge-setzt haben. sie zeltete u.a. auf einem Golfplatz, schlief in einer Holzhütte und übernachtete bei einer norwegischen Familie. Ein besonderer

Höhepunkt dieser Tour war die Erkundung des Polarforschungsschiffes „FRAM“, das in Oslo seinen letzten Ankerplatz gefunden hat. Die mit 993 km längste und härteste Etappe der Reise war eine Nonstop-Fahrt von Oslo nach Rostock, wobei Michi die letzten 9 Stunden nachts bei strömenden Regen zurückgelegt hat – natürlich ohne Regenkleidung, in Jeans und Lederschuhen. Aber auch davon ließ sie sich nicht entmutigen ...

Mittlerweile hat Michi mit ihrer ‚Lady‘ 9 Länder bereist. Auch wenn der Tacho bereits über 18.000 Kilometer anzeigt, so weiß sie bis heute noch nicht, wo die Zündkerzen sitzen und wie man die Kette spannt. Aber eines weiß sie ganz sicher:

„Meine Reise hat gerade erst begonnen!“

Wer mehr wissen möchte: www.travel-for-soul.com

Ab sofort Kartenvorverkauf zu unseren nachstehend genannten Veranstaltungen bzw. Öffnungszeiten (bzw. telef. Anfrage unter Königswartha 20812) 8,- € im Vorverkauf / 9,- € Abendkasse

Unsere **„Stammtisch-Geschichten“** gibt es wieder am **Montag, dem 6. April 2020, 19.00 Uhr,** **im Vereinshaus, Kreuzgewölbe-Keller, Gutsstraße 4b.** Wie immer freuen wir uns auf viele Interessenten!

Unsere Ausstellung **„Königswartha um 1900“** öffnen wir **am Dienstag, dem 7. April 2020, von 16.00 bis 17.00 Uhr,** Vereinshaus, Gutsstraße 4 a. Sonderführungen sind nach Absprache möglich. (Telefon: Königswartha 20812)

Die Heimatstube ist ebenfalls am 7. April 2020, von 16.00 bis 17.00 Uhr w. v. geöffnet. Auch hier sind Sonderführungen nach Absprache möglich. (Telefon: Königswartha 20812)

Auf unserer Homepage finden Sie Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: www.geschichtsverein-rak.de sowie Aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für den bevorstehenden Frühlingsanfang

Annemarie Rentsch
Vors. KGV RAK e. V.

Neues Jahr – neue Vorhaben Nowe lěto – nowe předewzaća



K swojej skupinskej zhromadźiznje zeńdžechu so čonojo našeje Domowinskeje skupiny dnja 29. februara w Komorowje. Předsydka móžeše zwěsćić, zo je skupina wšě swoje lońše předewzaća spjelniła. Na lońšej 19. hłownej zhromadźiznje Domowina wobdźělštaj so Angelika Müselerowa a dr. Günter Holder jako delegataj. Dobre a derje wopytane zarjadowanja běchu rozmołwa ze zastupowacym šefredaktorom Serbskich Nowin Axelom Arltom, grilowanje, kotraž běštaj Müselerec mandželskaj organizowałoj, a čitanje Marka Grojlich a ze swojeje noweje dwurěčneje knihi wo podawkach we wosadach wokoło Kaponicy. Na hodowničce je nam Wolfgang Kotissek ze Serbskeho folklorneho ansambla Slepo serbske ludowe a dalše hudźbne instrumenty předstajil.

Am 29. Februar trafen sich die Mitglieder unserer Domowina-Ortsgruppe in Commerau zu ihrer Jahresversammlung. In ihrem Rückblick auf das Jahr 2019 konnte die Vorsitzende feststellen, dass die Gruppe alle geplanten Veranstaltungen durchgeführt hat, teils gemeinsam mit Partnern.

Interessant und gut besucht waren z. B. die Diskussion mit dem stellvertretenden Chefredakteur der Serbske Nowiny Axel Arlt, der Grillabend, den Müseler vorbereitet haben, die Lesung mit Marko Grojlich aus seinem neuen Buch „A srjedža Kaponica. Mittendrin der Hahneberg“ in der Pfarrscheune und die Weihnachtsfeier. Der langjährige Leiter des Sorbischen Folkloreensembles Schleife Wolfgang Kotissek stellte uns dort sorbische und weitere Musikinstrumente vor.

Zu unseren diesjährigen Vorhaben gehört ein Vortrag von Andrea Paulik, Kuratorin im Sorbischen Museum Bautzen, zum Thema „Wie es in der Welt Mode ist. Die sorbischen Trachten im Kontext der Mode“.

Diese Veranstaltung findet am Freitag, dem 27. März im Commerauer Jugendklub statt. Beginn ist 19 Uhr und Interessenten sind wie immer herzlich willkommen.

Schon eine Woche später wollen wir den Ostereiermarkt im Landhotel Neuwiese besuchen.

Wir fahren mit eigenen PKWs und starten dazu am Sonnabend, den 4. April um 10 Uhr am alten Konsum in Commerau. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Eintritt kostet 3 €/Person; das Landhotel bietet einen Imbiss an.

Wir danken allen herzlich, die unsere Arbeit begleiten und unterstützen – unseren Mitgliedern und den ständigen Gästen, Bürgermeister Swen Nowotny und der Beauftragten für Angelegenheiten der Sorben in der Gemeinde Jaqueline Schneider. Džakujemy so wutrobnje wšěm, kiž so za naše džěto zajimaja a je podpěraja – našim čonom a stajnym hosćom, wjesnjanosće Swenej Nowotnemu a zamołwitej gmejny za serbske naležnosće Jaqueline Schneider.

Bärbel Felber
Vorsitzende der Domowina-Ortsgruppe Commerau/Truppen/
Königswartha
P edsydka Domowinskeje skupiny Komorow/Trupin/Rakecy

» Neues aus der Bürgerecke
Nowosće z wobydlerskeho rózka

» Informationen aus den Ortsteilen
Informacije z wjesnych dželow

Königswartha

Jagdgenossenschaft Königswartha

Einladung

Alle Eigentümer bzw. bevollmächtigten Vertreter von bejagbaren Grundflächen der Gemeinde Königswartha (ausgenommen der Gemarkung Oppitz und Wartha) sind zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Königswartha

**am Donnerstag, dem 26.03.2020, um 18.00 Uhr
in die Aula der Paulusschule Königswartha**

herzlich eingeladen.

Zur Versammlung ist 1 Eigentümer pro Grundbesitz bzw. bei Verhinderung 1 Vertreter zugelassen, um ordnungsgemäße Abstimmungsverhältnisse zu gewährleisten. Bei Eigentümergemeinschaften hat dieser Vertreter der Eigentümergemeinschaft gemäß Satzung der Jagdgenossenschaft Königswartha die Vollmacht aller anderen Eigentümer vorzulegen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes über das vergangene Jagdjahr
2. Bericht über den Kassenstand (Einnahmen/Ausgaben)
4. Diskussion zu den Berichten
5. Beschluss über die Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführung für das vergangene Jagdjahr
6. Beschluss über die Verwendung der Einnahmen der Jagdgenossenschaft
7. Beschluss zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung an den Jagdvorstand
8. Beschluss zur Übertragung der Aufgaben zur Führung der Kassengeschäfte und des Jagdkatasters an die Versorgung GmbH Königswartha
9. Beschluss auf Mitpächterschaft von Herrn Norbert Bresan im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Eutrich/Königswartha bei seinem Vater, Joachim Bresan
10. Verschiedenes
11. Vortrag von Michael Hörenz „Eulen in der Oberlausitz“

Katscher
Jagdvorsteher

Oppitz

Jagdgenossenschaft Oppitz

Einladung zur Mitgliederversammlung 2020

Alle Eigentümer bzw. bevollmächtigten Vertreter von bejagbaren Grundflächen der Gemarkung Oppitz sind zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am Samstag, dem 18.04.2020 um 18.00 Uhr in den Versammlungsraum des Vereinshauses von Oppitz sehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Jagdjahr 2019
3. Bericht des Kassierers
4. Diskussion zum Bericht des Vorstandes

5. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes und Kassensführers
6. Diskussion und Beschluss über die Verwendung der Einnahmen der JG
7. Allgemeines

— Anzeige(n) —

Mit anschließend gemütlichem Beisammensein mit Kesselglasch und Getränken.

*Vorstand
JG Oppitz*

Liebe Mitbewohner der Gemeinde Königswartha!

An den Straßen- und Wegesrändern hat sich wieder viel Unrat angesammelt.

Deshalb möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder recht herzlich zu einer Müllsammelaktion am 04.04.2020 einladen.

Es wird uns nun unter anderem die Naturschutzstation Neschwitz unterstützen.

Von der Planung her wäre der Vorschlag wie folgt:

Termin für die Müllsammelaktion: 04.04.2020

Teilnehmende Ortschaft	Ansprechpartner*	Treffpunkt – Uhrzeit
Niesendorf	Schelzig, Tobias	Paulusschule – 9:00 Uhr
Eutrich	Rentsch, Annemarie	Paulusschule – 9:00 Uhr
Königswartha	Henninger, Markus	Paulusschule – 9:00 Uhr
Neudorf	Fechner, Peter	Dorfstraße 16A in Neudorf – 9:00 Uhr
Oppitz	Behr, Thomas	Feuerwehr Oppitz – 9:00 Uhr

Dauer: ca. 3h

*) Die Ansprechpartner wurden vorab so gut es ging in die Planung einbezogen, Feinabstimmung und Streckenplanung ist jedem Teilverantwortlichen natürlich selbst überlassen.

Müllsäcke können entweder in Eigenregie beschafft werden bzw. um Bereitstellung bitten. Arbeitsschutzhandschuhe (neue) in den üblichen Größen werden bereitgestellt.

Der Müll wird dann an den vorgesehenen Sammelpunkten abgestellt. Hierfür wurde bereits mit den jeweiligen Ansprechpartnern Absprache gehalten.

Unser Bürgermeister, Herr Nowotny, hat zugesichert das die Gemeinde eine ordnungsgemäße Entsorgung des gesammelten Mülls übernimmt, auch die Naturschutzstation wird uns hier unterstützen.

Für das leibliche Wohl zum Abschluss der Aktion ist gesorgt. :-)

Verantwortlicher für die Aktion:

Familie Behr aus Oppitz, Tel.: 035934 599936

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Ihre Familie Behr aus Oppitz

Verfasser des Artikels: Thomas Behr